

DMSB

Rahmen-Ausschreibung für Rallye-Serien

(Stand: 17.08.2016)

Name der Serie:

Oberlandrunde Rallyemeisterschaft

DMSB-Genehmigungs-Nummer:

963/17

Status der Veranstaltungen

- National A inkl. NEAFP
- National (R70/R35)
- Clubsport (Rallye Sprint)

Vorwort:

Die Oberlandrunde (kurz: OR) ist eine Föderation südbayerischer Motorsport-Clubs. Diese und weitere Informationen zur OR finden Sie auch auf der offiziellen Homepage www.oberlandrunde.de.

Ausschreiber/Organisation: Oberlandrunde, Waginger Straße 44
83362 Surberg

Ansprechpartner: Wolfgang Irlacher

Mobil-Nr.: 0170/ 3392203

Fax-Nr.: 0861/ 14320

Homepage: www.oberlandrunde.de

E-Mail: info@oberlandrunde.de

Inhaltsverzeichnis:

- 1. Einleitung**
- 2. Organisation**
 - 2.1 Einzelheiten zu den Titeln und Prädikaten der Serie
 - 2.2 Name des zuständigen ASN
 - 2.3 ASN Visum/Genehmigungsnummer
 - 2.4 Adresse und Kontaktdaten des Serienausschreibers (permanentes Büro)
 - 2.5 Zusammensetzung des Organisationskomitees
 - 2.6 Liste der Offiziellen (permanente Sportwarte)
- 3. Bestimmungen und Rechtsgrundlagen der Serie**
 - 3.1 Offizielle Sprache
 - 3.2 Verantwortlichkeit, Änderungen der Ausschreibung, Absage der Veranstaltung
- 4. Nennungen**
 - 4.1 Einschreibungen/Nennungen, Nennungsschluss und Teilnahmeverpflichtung
 - 4.2 Nenngeld für die Saison und je Veranstaltung
 - 4.3 Startnummern
- 5. Lizenzen**
 - 5.1 Erforderliche Lizenzstufen
 - 5.2 Bedingungen für Bewerber außerhalb ihres nationalen Gebiets
- 6. Versicherung, Haftungsausschluss und Verzichtserklärung**
 - 6.1 Versicherung des Veranstalters/Promoters
 - 6.2 Erklärungen von Bewerber, Fahrer und Beifahrer zum Ausschluss der Haftung, Verzichtserklärung des Fahrzeugeigentümers
- 7. Veranstaltungen**
 - 7.1 Serien-Terminkalender
 - 7.2 Zulässige Fahrzeuge
- 8. Wertung**
 - 8.1 Punktetabelle
 - 8.2 Punktegleichheit
- 9. Dokumentenabnahme**
- 10. Technische Abnahme/Technische Kontrollen**
 - 10.1 Reparatur, Verplombung und Kennzeichnung von Fahrzeugteilen
 - 10.2 Technische Abnahme vor dem Start und Schlussabnahme: Ort und Zeitplan
- 11. Kontrollstellen**
- 12. Veranstaltungsablauf**
- 13. Vorauswagen**
- 14. Titel, Preisgeld und Pokale**
 - 14.1 Titel Gesamtsieger
 - 14.2 Preisgeld und Pokale
- 15. Protest / Berufung / Einsprüche**
- 16. Rechtswegausschluss und Haftungsbeschränkung**
- 17. TV-Rechte/Werbe- und Fernsehrechte**
- 18. Besondere Bestimmungen**

Diese Ausschreibung besteht aus 9 Seiten.

Teil 1 Sportliches Reglement

1. Einleitung

Die Serie Oberlandrunde Rallyemeisterschaft wird in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Internationalen Sportgesetzes und seiner Anhänge und den nationalen Wettbewerbsbestimmungen des DMSB sowie den Clubsportbestimmungen (www.clubsport-motorsport.de) durchgeführt. Sie findet in Übereinstimmung mit den Wettbewerbsbestimmungen und den Technischen Bestimmungen der Serie statt, wobei die Technischen Bestimmungen mit den Sicherheitsbestimmungen des Anhang J der FIA (Artikel 253 bzw. 277) übereinstimmen.

Die Wettbewerbe werden nach dem Veranstaltungs- und Rallyereglement des DMSB sowie nach den Clubsportbestimmungen (www.clubsport-motorsport.de) durchgeführt, soweit nachfolgend oder in der Ausschreibung der jeweiligen Veranstalter nichts anderes bestimmt ist.

Die Serie wird von folgenden Firmen unterstützt:

N/A

2. Organisation

2.1 Einzelheiten zu den Titeln und Prädikaten der Serie

Die Oberlandrunde nachfolgend Serienausschreiber genannt, schreibt für das Jahr 2017 die Oberlandrunde Rallyemeisterschaft aus.

2.2 Name des zuständigen ASN

DMSB – Deutscher Motor Sport Bund e.V.

2.3 ASN Visum/Genehmigungs-Nummer

Die ausgeschriebene Serie mit dem vorliegenden sportlichen und technischen Reglement ist vom Deutschen Motor Sport Bund mit Datum am 31.03.2017 unter Reg.-Nr.: 963/17 genehmigt.

2.4 Adresse und Kontaktdaten des Serienausschreibers (permanentes Büro)

Wolfgang Irlacher, Wagingerstraße 44, 83362 Surberg
0170/3392203, info@oberlandrunde.de

2.5 Zusammensetzung des Organisationskomitees

Wolfgang Irlacher – Rundenleiter
Marco Luger – Rallyeleiter
Anna Willberger - Rallyeauswertung

3. Bestimmungen und Rechtsgrundlagen der Serie

Diese Serie unterliegt den folgenden Bestimmungen:

- Internationales Sportgesetz der FIA (ISG) mit Anhängen
- DMSB-Veranstaltungsreglement
- DMSB Rallye-Reglement
- DMSB-Lizenzbestimmungen
- Rechts- und Verfahrensordnung des DMSB (RuVO),

- Rechts- und Verfahrensregeln der FIA
- Beschlüsse und Bestimmungen des DMSB
- Umweltrichtlinien des DMSB
- Anti-Doping Regelwerk der nationalen und internationalen Anti-Doping Agentur (WADA/NADA-Code) sowie den Anti-Dopingbestimmungen der FIA
- Sportliches und Technisches Reglement dieser Serie mit den vom DMSB genehmigten Änderungen und Ergänzungen (Bulletins)
- Ausschreibungen der Veranstaltungen mit eventuellen Änderungen und Ergänzungen
- Straßenverkehrsordnung (StVO) der Bundesrepublik Deutschland
- dem Ethikkodex und Verhaltenskodex der FIA und dem Ethikkodex des DMSB
- den sonstigen Bestimmungen der FIA und des DMSB
- DMSB-Rahmenausschreibung für Clubsport-Wettbewerbe
- Grundausschreibung für den Clubsport Rallye Sprint

3.1 Offizielle Sprache

Deutsch

Nur der deutsche, vom DMSB genehmigte Reglementtext ist verbindlich.

3.2 Verantwortlichkeit, Änderungen der Ausschreibung, Absage der Veranstaltung

- (1) Die Teilnehmer (=Bewerber, Fahrer, Beifahrer, Mitfahrer, Kraftfahrzeug-Eigentümer und -Halter) nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Fahrzeug verursachten Schäden, soweit kein Haftungsausschluss nach dieser Ausschreibung vereinbart wird.
- (2) Die Ausschreibung darf grundsätzlich nur durch die genehmigende Stelle geändert werden. Ab Beginn der Veranstaltung können Änderungen in Form von Bulletins nur durch die Sportkommissare der Veranstaltung vorgenommen werden, jedoch nur, wenn aus Gründen der Sicherheit und / oder höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnung notwendig ist bzw. die in der Ausschreibung enthaltenen Angaben über Streckenlänge, Renndauer, Rundenzahl und Sportwarte oder offensichtliche Fehler in der Ausschreibung betrifft.
- (3) Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Veranstaltung oder einzelne Wettbewerbe aus vorgenannten Gründen abzusagen oder zu verlegen, vorbehaltlich der Zustimmung des jeweiligen ASN und der FIA, sofern der Kalender betroffen ist, Schadensersatz- oder Erfüllungsansprüche sind für diesen Fall ausgeschlossen.

4. Nennungen

4.1 Einschreibungen/Nennungen, Nennungsschluss und Teilnahmeverpflichtung

Der Bewerber und/oder Fahrer/Beifahrer müssen sich mit dem vom Serienausschreiber herausgegebenen „Antrag auf Einschreibung“ bis zum 04.03.2017 um die Zulassung zur Teilnahme der Oberlandrundenmeisterschaft bewerben.

Der Serienausschreiber behält sich das Recht vor, auch später eingehende Anträge anzunehmen.

Der vollständig ausgefüllte und unterzeichnete Antrag ist vorab an folgende E-Mail-Adresse zu senden:

E-Mail: nennung2017@oberlandrunde.de

Mit der Einschreibung verpflichtet sich der Bewerber und/oder Fahrer/Beifahrer an allen Wertungsläufen teilzunehmen.

4.2 Nenngeld für die Saison und je Veranstaltung

Einschreibgebühr: Es wird keine Einschreibgebühr berechnet und jeder Teilnehmer in der Serie gewertet

Nenngeld je Veranstaltung: Siehe jeweilige Veranstaltungsausschreibung

(Das Rücktrittsrecht vom Nennungsvertrag (Nenngeldrückerstattung) ist im DMSB-Veranstaltungsreglement Art. 13 geregelt)

4.3 Startnummern

Die Teams erhalten für jede Veranstaltung neue Startnummern, die jeweils vom Veranstalter zugewiesen werden.

5. Lizenzen

5.1 Erforderliche Lizenzstufen

a) Fahrer/Beifahrer

Teilnahmeberechtigt sind alle Inhaber einer gültigen Fahrer- und Bewerberlizenz des DMSB gemäß den Lizenzbestimmungen für 2017 sowie entsprechend dem Status der Veranstaltung gemäß der jeweiligen genehmigten Veranstaltungsausschreibung.

Fahrer- und Beifahrer müssen im Besitz eines gültigen Führerscheins sein (nach nationalem Verkehrsrecht).

b) Bewerber

Bewerber, die sich mit dem Fahrer einschreiben, müssen eine Internationale Firmen- oder Club Bewerberlizenz des DMSB für das Jahr 2017 besitzen und die Einschreibgebühr entrichtet haben. Bei Rallye R35 / R70 Veranstaltungen ist auch die Nationale Bewerber-Lizenz des DMSB für Clubs und Teams gültig.

Sponsoren oder Namensgeber, die neben dem Fahrernamen im offiziellen Programmteil sowie Nenn-, Starter- und Ergebnislisten genannt werden wollen, ohne gleichzeitig die Funktion eines Bewerbers zu übernehmen, können dies durch den Erwerb einer „DMSB-Sponsor-Card für Firmen, Clubs, Teams“ erreichen (nur für DMSB-genehmigte Veranstaltungen mit Ausnahme von Veranstaltungen mit FIA-Prädikat und Internationalen Serien in Deutschland).

c) Gastteams

N/A

Besondere Bestimmungen/Regelungen für Gaststarter

N/A

d) Altersregelung

gemäß den gültigen DMSB-Lizenzbestimmungen

5.2 Bedingungen für Bewerber außerhalb ihres nationalen Gebiets

Bei Veranstaltungen mit dem Status National A (NEAFP) sind ausschließlich DMSB-Lizenznehmer in dieser Serie wertungsberechtigt. Lizenznehmer eines anderen der FIA angeschlossenen ASN sind teilnahmeberechtigt, erhalten jedoch keine Punkte für diese Serie.

Bei allen Veranstaltungen benötigen ausländische Bewerber/Fahrer die Zustimmung des eigenen ASN nach Art. 3.9.4 des ISG.

6. Versicherung, Haftungsausschluss und Verzichtserklärung

6.1 Versicherung des Veranstalters/Promotors

gemäß DMSB-Veranstaltungsreglement

6.2 Erklärungen von Bewerber, Fahrer und Beifahrer (=Teilnehmer) zum Ausschluss der Haftung, Verzichtserklärung des Fahrzeugeigentümers

gemäß DMSB-Veranstaltungsreglement

7. Veranstaltungen

7.1 Serien-Terminkalender (ggf. vorläufige Termine)

Datum	Veranstaltung	Status
04.03.2017	11. ADAC Rallye Sprint SFG Trostberg-Kienberg	Clubsport (Rallye Sprint)
18.03.2017	ADAC AMC Miesbach Rallye Sprint AMC Miesbach	Clubsport (Rallye Sprint)
15.04.2017	ADAC Oster Rallye 70 Tiefenbach ASC Tiefenbach	National (R70)
29.04.2017	6. Voralpenrallye 35 MSC Priental	National (R35)
20.05.2017.	15. ADAC Rallye Labertal MC Labertal	National (R35)
03.06.2017	16. Emmersdorfer ADAC Baron von Aretin Rallye 35 MSC Emmersdorf	National (R35)
09.07.2017	22. ADAC Freilassing Rallye Sprint MSC Freilassing	Clubsport (Rallye Sprint)
25./26.08.2017	Niederbayernrallye RIGA Außernzell	National A

7.2 Zulässige Fahrzeuge

Es kommen ausschließlich Fahrzeuge zum Einsatz, die dem DMSB-Rallye-Reglement 2017 entsprechen.

Die Fahrzeuge müssen den Bestimmungen des Anhang J des ISG oder denen des DMSB entsprechen.

Zugelassene Fahrzeuge und Klassen- bzw. Divisionseinteilung sind den jeweiligen Veranstaltungsausschreibungen zu entnehmen.

Technische Abnahme:

- Homologationsblatt (original)
- Datenblätter
- SOS / OK –Schild (DIN A 3)

10. Technische Abnahme/Technische Kontrollen

Bei der Technischen Abnahme müssen die Fahrer oder von ihnen beauftragte Personen mit dem Wettbewerbsfahrzeug und der vorgeschriebenen Fahrer-Sicherheitsausrüstung erscheinen. Das Fahrzeug muss so vorgeführt werden, wie es im Wettbewerb eingesetzt wird (inkl. Startnummern) und muss den geltenden technischen Bestimmungen entsprechen.

Folgende Fahrzeug-Dokumente sind vorzulegen:

- Fahrzeugschein *bzw. Zulassungsbescheinigung Teil I*
- Kopie Fahrzeugbrief *bzw. Zulassungsbescheinigung Teil II*
- Homologationsblatt
- Kopie Auszug aus der G-Fahrzeugliste
- Zertifikat für Überrollvorrichtung
- „DMSB Kraftfahrzeugpass (KFP), für Fahrzeuge mit Zulassung in Deutschland

Siehe auch jeweilige Veranstaltungsausschreibung

10.1 Reparatur, Verplombung und Kennzeichnung von Fahrzeugteilen

gemäß DMSB Rallyereglement.

10.2 Zeitplan Technische Abnahme/Technische Kontrollen

Siehe jeweilige Veranstalterausschreibung

11. Kontrollstellen

Es gelten die Bestimmungen des DMSB-Rallye-Reglements.

12. Veranstaltungsablauf

Siehe Ausschreibung der Veranstaltung sowie Rallye-Guide.

13. Vorauswagen

Es gelten die Bestimmungen des DMSB-Rallye-Reglements.

14. Titel, Preisgeld und Pokale

14.1 Titel Gesamtsieger

Das Team mit der insgesamt höchsten Punktzahl nach allen Wertungsläufen in der Oberlandrunde Rallyemeisterschaft erhält den Titel:

Rallye-Oberlandrundenmeister 2017

14.2 Preisgeld und Pokale

Platz 1 – 15: Pokale

Platz 1: 100,-€
Platz 2: 50,- €
Platz 3: 25,- €

15. Protest / Berufung / Einsprüche

National A / National:

Bei Protesten und Berufung gelten das Internationale Sportgesetz der FIA, das Veranstaltungsreglement des DMSB sowie die Rechts- und Verfahrensordnung des DMSB.

Protestkaution (DMSB):

Status National	100,00 €
Status National A	300,00 €

Berufungskautions (DMSB):

Status National	500,00 €
Status National A	1.000,00 €

Clubsport:

Bei Einsprüchen gelten die Clubsportbestimmungen (www.clubsport-motorsport.de).

Einspruchsgebühr: siehe jeweilige Clubsport-Veranstaltungsausschreibung

(Protest- Berufungskautions und Einsprüche sind mehrwertsteuerfrei)

16. Rechtswegausschluss und Haftungsbeschränkung

- (1) Bei Entscheidung der FIA, DMSB, deren Gerichtsbarkeit, der Sportkommissare, des Serienausschreibers oder des Veranstalters als Preisrichter im Sinne des § 661 BGB ist der Rechtsweg ausgeschlossen.
- (2) Aus Maßnahmen und Entscheidungen des DMSB bzw. seiner Sportgerichtsbarkeit sowie der Beauftragten des DMSB und des Serienausschreibers können keine Ersatzansprüche irgendwelcher Art hergeleitet werden, außer bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Schadensverursachung.

17. TV-Rechte/Werbe- und Fernsehrechte

N/A

18. Besondere Bestimmungen

Es gibt keine weiteren Besonderen Serienbestimmungen.